



Prospekt für Herrenkleidung

der Fa. PKZ Burger-Kehl & Cie., Zürich.

Wie alle Werbemittel dieser Firma, so ist auch dieser Prospekt wieder ganz besonders gelungen, originell in Format und im Entwurf und in der Technik absolut vollkommen.

Prospectus for the Gentleman's Tailoring

firm of PKZ Burger-Kehl & Cie. of Zürich.

Like all the advertising material issued by this firm, this prospectus is once more particularly successful, original in form and design and technically flawless.



betr. Herrenkleidung!

Ein paar Worte „Alpomenos“: Bitte, aufmerksam zu hören! Im Jahre 1930 zählte die Schweiz ca. 1 Millionen 800.000 männliche Einwohner. Da von die Schweiz nicht eine paradiesische Insel in der Säume ist, brauchen diese 1 Millionen 800.000 männlichen Einwohner, gross und klein, Kleider, jahres-jährlein. Stellen Sie sich nur einmal vor, jeder braucht jedes Jahr ein Kleid oder einen Mantel, so gibt das schon ein ganz ausreichendes Quantum von Kleidern. Und was gibt es noch? Für viele Tausende von Schweizer-Arbeitern und -Angestellten Beschäftigung, Arbeit, Verdienst, Nahrungsstock eingestellt? Vermögensmisse nicht zu viel, nicht zu wenig. Was in der Schweiz an Material nicht beschafft werden kann, kommt aus den Nachbarländern, eben wir Schweizer je auch Ware verkaufen. Sonst aber zur Schweiz voran! Die Arbeit, die Herstellung der vielen, vielen Herrenkleider im Lande. Fragen Sie beim Kauf immer nach dem Herkunft der Ware, nach dem Hersteller.



U

Der Sieg des Denkens

Wir Männer, gegenwärtbewusst und bedenklösig, sind heute in den Fragen der Herrenkleidung so auf dem Laufenden, dass wir uns kein X für ein U vormachen lassen. Nennen wir das den Sieg des Denkens!

Wer denkt, auch beim Einkauf eines Kleidungsstückes, der kommt sicher nicht zu kurz. Was zu billig ist, kann nicht gut sein. Schlechte Ware ist immer zu teuer. Gute Ware, feine Arbeit muss bezahlt sein. Die gute Firma führt gute Ware zu anständigen Preisen. Leben und leben lassen!

Bitte, blättern Sie weiter!

